

Bochum

Laden im Parkhaus

[04.11.2020] Die Lade-Infrastruktur für E-Autos in Bochum wird weiter ausgebaut. Die Bochum Wirtschaftsentwicklung und die Stadtwerke Bochum haben nun einen Rahmenvertrag für den Bau von Ladesäulen in Parkhäusern unterzeichnet.

Die Bochum Wirtschaftsentwicklung und die Stadtwerke Bochum bauen die Lade-Infrastruktur für E-Autos in den Bochumer Parkhäusern aus. Wie beide Unternehmen melden, wurde dazu ein Rahmenvertrag geschlossen. Demnach übernehmen die Stadtwerke die Investitionen in Hardware und Elektroinstallationen sowie die Betriebsführung der Anlagen. Laut der Pressemeldung sollen bis zu 150 zusätzliche Ladepunkte in den nächsten Jahren installiert werden.

Ralf Meyer, Geschäftsführer der Bochum Wirtschaftsentwicklung, sagt: „Mit zusätzlichen Lademöglichkeiten machen wir unsere Parkhäuser fit für die Zukunft, denn die Nachfrage nach Stellplätzen für E-Autos wächst stetig.“ Die Kooperation mit den Stadtwerken schaffe den dafür nötigen Spielraum. Stadtwerke-Geschäftsführer Frank Thiel ergänzt: „Die Stadtwerke stellen die Ladestationen im Rundum-sorglos-Paket bereit. Die Bochum Wirtschaftsentwicklung erhält den gleichen Service, den auch alle Privat- und Gewerbekunden bei uns in Anspruch nehmen können.“ Nach Angaben von Thiel betreiben die Stadtwerke Bochum bereits knapp 150 öffentliche Stromladepunkte im Stadtgebiet. Hinzu kommen weitere 300 Ladepunkte, die im Kundenauftrag gebaut wurden.

(al)

Stichwörter: Elektromobilität, Bochum, Lade-Infrastruktur, Stadtwerke Bochum